

# Wo habt ihr eure Englisch-Qualifikation C1 gemacht?

**Beitrag von „philosophus“ vom 11. Juli 2007 14:36**

Zitat

*Original von neleabels*

Also, ich bringe mit, dass ich ein promovierter Anglist mit einem MA in der angl. Literaturwissenschaft, erstem Staatsexamen (anerkannt), Sek-I und Sek-II Fakultas und einem insgesamt einjährigem Auslandsaufenthalt in England bin. Allerdings würde ich mich selbser analog des europäischen Referenzrahmens auf C1-Niveau einschätzen, da es mir z.B. nicht möglich ist, englischsprachigen Filmen regelmäßig mühelos zu folgen (dialektal gefärbte Sprache in u.a. "Trainspotting" oder "Cracker";). Auch in der mündlichen Performanz kann ich mich native speaker-Niveau bestenfalls annähern.

Der europäische Referenzrahmen erfasst ja nicht die muttersprachliche Kompetenz; insofern sind Neuphilologen mit Auslandsaufenthalt, die etwas taugen, sicher im C2-Bereich anzusiedeln. Nicht den Scheffel unters Licht stellen. 😊

Bei kanadischem Französisch muss ich z. B. auch 2x hinhören - das muss aber wahrscheinlich ein Franzose auch. (Bei "Cracker" hab ich ironischerweise keine Probleme.)

Übrigens kann man seine Sprachkompetenz mit dem Programm DIALANG testen:

<http://www.dialang.org/german/index.htm>